

Wir, die rapid product manufacturing GmbH (rpm) legen besonderen Wert auf die Einhaltung der Datenschutzgesetze. Die einschlägigen Datenschutzgesetze, insbesondere die Datenschutzgrundverordnung und das Bundesdatenschutzgesetz, werden von uns in vollem Umfang eingehalten. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der einschlägigen Gesetze und findet nur zu den unter Nr. 3 genannten Zwecken statt. Die Daten werden nur nach den Vorgaben dieser Datenschutzhinweise verarbeitet.

1. Verantwortliche Stelle

rapid product manufacturing GmbH
Dieselstraße 15
38350 Helmstedt

Telefon: 0531 525900
E-Mail: mail@rpm-factories.de

Geschäftsführer: Dr.Klaus Kreutzburg, Dr. Jörg Gerken

2. Datenschutzbeauftragter

Wir haben ein Unternehmen beauftragt, um die Position des externen Datenschutzbeauftragten wahrzunehmen. Dieses ist bei allen Fragen rund um den Schutz personenbezogener Daten über folgende Kontaktdaten zu erreichen:

Kämmer Consulting GmbH

Nordstraße 11
38106 Braunschweig
Tel.: +49 531 702 249 - 0
E-Mail: dsb-team(at)kaemmer-consulting.de

3. Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die in Nr. 4 genannten Daten ausschließlich

1. zur Vertragserfüllung und/oder Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO)
2. zur Erfüllung von gesetzlichen, gerichtlichen oder behördlichen Vorgaben/Anordnungen (Art. 6 Abs. 1 lit c DSGVO)
3. zur Information über unser Dienstleistungsangebot und Veranstaltungen (Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO)
4. zur Kontaktaufnahme mit Bestandskunden (z. B. E-Mail, Post, gelegentliche Grüße, Hinweise auf ähnliche Leistungen) (Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO)

4. Datenerfassung

Wir verarbeiten folgende Datenkategorien:

- Kontakt- und Personendaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse)
- Berufliche-/Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Position im Unternehmen der Kontaktperson)
- Firmendaten (Name, Anschrift des Auftraggebers)

5. Datenübermittlung

Im Zuge des operativen Geschäfts, der Erbringung unserer Dienstleistungen oder einer Zusammenarbeit kann es erforderlich sein, personenbezogene Daten an Geschäftspartner oder externe Dienstleister zu übermitteln. Die Übermittlung erfolgt in der Regel zur Durchführung vertraglicher Arbeitsschritte und ist für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Sofern für eine bestimmte Datenverarbeitung eine Einwilligung erforderlich ist, wird diese vorab eingeholt.

Auftragsverarbeitung:

Zur Erfüllung bestimmter Zwecke bedienen wir uns externer Dienstleister. Diese werden als Auftragsverarbeiter im Sinne des Art.

28 DSGVO tätig. Mit sämtlichen Auftragsverarbeitern haben wir entsprechende Verträge zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen.

6. Datenübermittlung in ein Drittland

Eine Datenübermittlung in Drittländer findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

7. Löschfristen

Die von uns gespeicherten personenbezogenen Daten werden nach Wegfall der in Nr. 3 genannten Zwecke bzw. nach Ablauf evtl. gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht bzw. anonymisiert.

8. Kontaktaufnahme mit Bestandskunden

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Bestandskunden, um diese im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung zu kontaktieren. Dies umfasst insbesondere Informationen zu unseren Leistungen, organisatorische Hinweise sowie gelegentliche Grüße (z. B. Weihnachts- oder Neujahrsgrüße). Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an der Pflege von Kundenbeziehungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Sie haben jederzeit das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen, z. B. per E-Mail an die oben genannte Kontaktadresse.

9. Rechte der betroffenen Person

Sie erhalten jederzeit unentgeltlich Auskunft (Art. 15 DSGVO) über die von uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu Ihrer Person sowie zur Herkunft, dem Empfänger und dem Zweck der Datenverarbeitung. Außerdem haben Sie das Recht, die Berichtigung (Art. 16 DSGVO), die Sperrung (Art. 18 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) Ihrer Daten zu verlangen. Ausgenommen davon sind Daten, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften aufbewahrt oder zur ordnungsgemäßen Geschäftsabwicklung benötigt werden. Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Widerspruchsrecht

Gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widersprechen, soweit diese nicht zur Erfüllung eines Vertrages, einer rechtlichen Verpflichtung oder dem Schutz lebenswichtiger Interessen dient.

Sie haben jederzeit das Recht, eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Sehen Sie beim Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten Ihre Rechte nicht in vollem Umfang gewahrt, haben Sie das Recht bei der für Sie zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde einzureichen. Um die Betroffenenrechte wahrzunehmen, wenden Sie sich bitte an die verantwortliche Stelle.

10. Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Wenn Sie mit uns eine vertragliche Beziehung eingehen wollen, müssen Sie die personenbezogenen Daten, die für die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung eine gesetzliche Verpflichtung besteht, bereitstellen.

Werden die Daten nicht zur Verfügung gestellt, kann kein Vertrag und folglich keine Betreuung zustande kommen.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung bzw. Durchführung von Kunden- bzw. Lieferantenbeziehungen nutzen wir keine automatisierte Entscheidungsfindung.